

Landeshauptstadt Dresden  
Ortschaftsrat Langebrück



## **N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 35. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/035/2012)**

**am Dienstag, 20. März 2012,**

**17:33 Uhr**

**in der Verwaltg.-stelle Langebrück, Beratungsraum,  
Weißiger Str. 5, 01465 Dresden OT Langebrück  
(öffentl. Sitzg. v. 17:30 Uhr - ca. 18:00 Uhr  
Workshop nichtöffentl. Sitzg. v.ca. 18:00 Uhr - ca. 20:00 Uhr  
nichtöffentl. Sitzg. ab ca. 20:00 Uhr)**

**Öffentlicher Teil der Sitzung:**

**Beginn:** 17:33 Uhr  
**Ende:** 18:17 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzender  
Christian Hartmann

Mitglied Liste CDU  
Florian Kaluza  
Ulrich Knöpfle  
Dr. Eckhard Koch  
Ursula Krug  
Ulrike Sawallisch

Mitglied Liste DIE LINKE  
Hans-Werner Gebauer

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen  
Bert Kaulfuß

Mitglied Liste SPD  
Dr. Mathias Antonioli

**Abwesend:**

Mitglied Liste CDU  
Thomas Rapp

Bürger: 7  
Sitzungsleiter: Herr Hartmann  
Schriftführer: Frau Trepte  
Beschlussfähigkeit: ja

# T A G E S O R D N U N G

## Öffentlich

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher  
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit  
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung  
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates
- 3 Beschlusskontrollen
- 4 Informationen durch den Ortsvorsteher
- 5 Vorlage der Oberbürgermeisterin der LHS Dresden V 1517/12 v. 20.02.2012  
hier: Wahl eines Friedensrichters für die Schiedsstelle Klotzsche  
Diskussion und Beschlussfassung
- 6 Fortschreibung der Schulnetzplanung, Planteile Grundschulen, Mittelschulen, Gymnasien, berufsbildende Schulen, Schulen des zweiten Bildungsweges und Schulen in nicht kommunaler Trägerschaft  
Sachstandsbericht (Beratung und Beschlussfassung April 2012)
- 7 Fragen an den Ortschaftsrat
- 8 Termine
- 9 Sonstiges

**V1282-01/11  
beratend**

## Nicht öffentlich

- 10 Beratung zur Erarbeitung Naherholungs- und Veranstaltungskonzept  
hier: 2. Beratung mit Vertretern von Vereinen und Institutionen sowie der Agentur Zastrow + Zastrow  
Diskussion und ggf. Beschlussfassung
- 11 Finanzplanung 2012  
hier: grundsätzliche Festlegungen  
Diskussion und ggf. Beschlussfassung
- 12 Vereinsförderung 2012  
hier: Förderanträge der Vereine/ Prüfung Mittelverwendung 2011 und Neuvergabe  
Diskussion und Beschlussfassung
- 13 Investitionsplanung  
hier: Mittelplanung und –vergabe investive Mittel  
Diskussion und Beschlussfassung
- 14 Terminplanung
- 15 Sonstiges

## zu TOP 1:

- Begrüßung der Ortschaftsräte und Bürger, Eröffnung der 35. Sitzung des Ortschaftsrates mit einer ungewöhnlichen Tagesordnung: zuerst eine öffentliche Ortschaftsratssitzung, danach der zweite Workshop mit Zastrow + Zastrow zum Naherholungs- und Veranstaltungskonzept für die Ortschaft Langebrück in nichtöffentlicher Sitzung, ab ca. 20:00 Uhr Beratung zur Finanzplanung und Vereinsförderung in nichtöffentlicher Sitzung
- Herr Rapp ist aus gesundheitlichen Gründen entschuldigt, von Herrn Dr. Antonioli liegt keine Entschuldigung vor; es wird davon ausgegangen, dass er noch zur Sitzung kommen wird
- die Beschlussfähigkeit ist gegeben; bald kommen 40 % der Räte aus dem Wohngebiet Heidehof - Herr Kaulfuß wird Anwohner im Wohngebiet - Herzlichen Glückwunsch!
- Herr Hartmann hat kurz vor Sitzungsbeginn in seiner Funktion als Landtagsabgeordneter die Information erhalten, dass der Sächsische Staatsminister für Kultus heute von seinem Amt zurückgetreten ist, da er die vorgesehenen Einsparungen nicht mit seinem Gewissen vereinbaren kann
- Bestätigung der Beschlussfähigkeit und ordnungs- und fristgemäßen Ladung
- Anträge zur Tagesordnung: Informationen von Herr Dr. Koch und Herr Gebauer unter TOP Sonstiges
- Bestätigung der Tagesordnung
- Protokoll vom 28.02.2012: Hinweis von Herrn Gebauer – Berichtigung auf Seite 11, erster Anstrich, 6. Satz – das Wort „nicht“ wird gestrichen
- Bestätigung des Protokolls vom 28.02.2012 durch Herrn Kaulfuß und Frau Sawallisch
- Festlegung der Mitunterzeichner für das heutige Protokoll: Frau Krug und Herr Gebauer

## zu TOP 2:

## Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 28.02.2012:

- Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt nachträglich die Antragstellung von Haushaltsausgabenresten aus 2011 für 2012 für:
  - . 6.377 EUR Restmittel Investpauschale für Investitionsmaßnahmen Waldbad Langebrück  
der Eigenbetrieb Sportstätten- und Bäderbetrieb wird ca. 100.000 EUR in das Waldbad Langebrück investieren, es sollen u.a. das Becken und die Zuläufe saniert werden; der Bauhof Langebrück soll beauftragt werden, erforderliche Arbeiten für die Saisonherstellung im Waldbad durchzuführen, am Wochenende nach Ostern ist am 14.04.2012 eine gemeinsame Aktion „Schönes Waldbad“ geplant
  - . 7.061 EUR Restmittel Investpauschale für Umsetzung Beschallungs-, Beleuchtungs- und Medienkonzept Bürgerhaus
  - . 10.581 EUR Restmittel Verfügungsmittel für Honorarkosten der Werbefirma Zastrow + Zastrow für das Naherholungs- und Veranstaltungskonzept
- Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt, 3.800 EUR für den Jahresempfang der Ortschaft am 09.03.2012 im Bürgerhaus aus seinen Verfügungsmitteln 2012 zu verwenden.
- Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt die Auszahlung einer Ausfallbürgschaft gemäß Beschluss OR LB 76/2011 vom 21.06.2011 für das Badfest 2011 an den Langebrücker Ballsportverein 99 e. V. in Höhe von 2.229,45 EUR.
- Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt für die Vorbereitung des Badfestes 2012 eine Zuwendung in Höhe von 5.000 EUR an den Langebrücker Ballsportverein 99 e. V. Die Verwendung erfolgt insbesondere für Agentur- und Planungsleistungen gemäß Antrag vom 15.02.2012. Nicht benötigte Mittel sind rückzuführen.
- Anlässlich der Jubiläen 725 Jahre Langebrück und 100 Jahre Waldbad beschließt der Ortschaftsrat 600 EUR aus seinen Verfügungsmitteln für laufende Kosten der Vorbereitung.
- Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt, für den Besuch der Volleyball-Nationalmannschaft von Sri Lanka vom 04. - 07.05.2012 in der Ortschaft Langebrück Mittel in Höhe von 3.600 EUR für Anreise, Übernachtung, Verpflegung und Programm zur Verfügung zu stellen.

- Beschluss-Nummern 17 bis 22/2012

zu TOP 3:

- Prüfung eingeschränktes Halteverbot auf der Lessingstraße/Gewerbegebiet, Antwort vom Straßen- und Tiefbauamt:  
. nach Vor-Ort-Befahrung von Straßenverkehrsbehörde, Straßenbaulastträger und Polizei wurde am 28.02.2012 eine entsprechende verkehrsrechtliche Anordnung erlassen; gegenüber der Grundstückszufahrt zur Firma Rettinghaus wurde im Zuge der Lessingstr. auf einer Länge von etwa 25 Metern ein eingeschränktes Halteverbot mittels Verkehrszeichen 286 StVO angeordnet; das zuständige Sachgebiet Verkehrsleiteneinrichtungen ist mit der Aufstellung der Verkehrszeichen beauftragt
- P+R-Anlage am Bahnhof, Anfrage zur Anbringung der Glasscheibe beim Fahrradunterstand an östlicher Seite, Antwort vom Straßen- und Tiefbauamt:  
. eine Gesamtverglasung wurde aus Kostengründen und dem höheren Flächenbedarf verworfen; die Verglasung der Westseite führt zum Verlust von 10 Anstellbügeln; bei einer Spiegelung der Anordnung inklusive Verglasung Ost-West wäre die östliche Grünfläche entfallen, bei einer Gesamtverschiebung nach West wären Pkw-Stellplätze entfallen; beides war mit dem bestätigten geometrischen Entwurf nicht möglich

Herr Gebauer gibt den Hinweis, auf die freie Fläche vor dem Tierarzt Ehrlich an der Lessingstraße Besucherparkplätze zu errichten (z.B. für die Lehrgangsteilnehmer der Firma Dresdner Gabelstapler GmbH). Herr Hartmann informiert, dass die Stadt keinen Parkplatz errichten wird; die Gewerbetreibenden können das zusammen erwerben und einen Parkplatz bauen.

zu TOP 4:

- Anfrage aus dem Rat zur Beauftragung der Zaunreparatur an der Hofewiese durch den Bauhof: Auftraggeber hierzu war der Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen der Stadt zu Sicherungsmaßnahmen am Objekt - hierzu keine Wertung zur Durchführung der Maßnahme
- Reparatur der defekten Bank im Schillerplatz ist erfolgt
- Durchlass Weißiger Straße - hierzu gibt es noch Prüfungen
- Ortsbegehung am 17.03.2012: Dank für die sehr schöne Ausstellung Nina von Bistram im Bürgerhaus; nach der Eröffnung der Ausstellung hat sich der Rat die Kegelbahn angeschaut und konnte sich von dem Engagement des Kegelvereins überzeugen, die Nässe-Schäden konnten beseitigt werden; zum Jugendclub: der defekte Zaun wird repariert, die Belästigungen sollen zurückgefahren werden, Zielsetzung, dass jeder seinen Freiraum hat; der Rat wird die Entwicklung auf jeden Fall im Blick behalten
- Auswertung vergangener Winter/Schreiben des Straßen- und Tiefbauamtes: Anregungen unsererseits sollen mit aufgenommen werden
- Anregung von Herrn Schuster, Badstraße, zur 700 Jahrfeier und zum Mosaik am alten Bahnhofsgebäude, Gebäude sollte sinnvoll genutzt werden  
Herr Hartmann informiert, dass dies in Absprache mit der Deutschen Bahn AG erfolgen muss.
- Kompostanlagen hinter den Garagen Georg-Kühne-Straße: die Flächen sollen beräumt werden, an das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft sind Anfragen zur Sondernutzung der Kompostanlagen gestellt worden - nun die Anfrage des Amtes an die Ortschaft, wie mit den Anträgen umgegangen werden soll: alles weg oder Sondernutzung; der Rat wird sich mit dem Thema befassen
- Schreiben von Herrn Friedrich Bachmann zur Sauberkeit vor öffentlichen Gebäuden: Splitt auf dem Parkett im Bürgerhaus zur Veranstaltung des Seniorentanzes, Splitt und Müllablagerungen am und auf dem Wiesenweg  
Herr Hartmann nimmt den Hinweis als Arbeitsauftrag an den Bauhof mit.
- Information zur Anregung eines Bürgers aus dem Heidehof wegen Straßenbäume auf der Verkehrsinsel Langebrück, Neulußheimer Str. auf Höhe NR. 50 - Beschwerde zum Erhalt der Bäume

Herr Dr. Koch informiert, dass hierzu beraten wurde; es ist verwunderlich, dass es Monate später anders sein soll; der Rat hatte sich das angeschaut

Herr Knöpfle fragt nach, ob es um „Inseln“ oder „Insel“ geht?, keiner will Bäume fällen  
Herr Hartmann wird das Bürgeranliegen weiterleiten. Der nicht vorhandene Baum wird nicht mehr ersetzt.

- Flächennutzungsplan - gemeinsame Abstimmung mit den Ortsvorstehern, Herrn Hartmann und Herrn Heidel und dem Amtsleiter des Stadtplanungsamtes, Herrn Szuggat, zum Vorentwurf vor der Auslegung: nördliche Erweiterung Gewerbegebiet, Symbol Sport (Sportplatz) am Bahndamm, Gründarstellung Herlt'scher Garten und Park, straßenbegleitende Bebauung Klotzscher Straße/Anregung vom Umweltamt zur Reduzierung der Baufläche
- Haushaltsplanung 2013/2014: Rat wird sich wegen der Sondersitzung noch verständigen; Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft bittet um Zuarbeit (Projekte, Prioritäten und Stammdaten)
- gleichlautendes Schreiben des Straßen- und Tiefbauamtes zur Haushaltsplanung 2013/2014 zum Mittelfristplan 2015 - 2017, Bitte um Prioritätensetzung (A - B - C), wobei A der höchsten Priorität entspricht  
Vorschlag von Herrn Hartmann: Ausbau Klotzscher Straße, Stiehlerstraße
- Beratung zum Waldbad mit dem Leiter des Eigenbetriebes Sportstätten- und Bäderbetrieb, Herrn Mania, Herrn Verleger und Herrn Hartmann zur Betreibung des Langebrücker Waldbades 2012: Badbetriebsleiter ist Herr Richter ; das Bad öffnet vom 17. Mai bis 8. Juni von 9 bis 19 Uhr, vom 9. Juni bis 19. August von 9 bis 20 Uhr und vom 22. August bis 2. September von 9 bis 19 Uhr; bei gutem Wetter auch länger; Unterstützung zugesagt für Badesaison; Nutzungsverträge mit Dritten sind nur mit Zustimmung der Ortschaft möglich, lt. Bäderordnung keine Übernachtungen im Bad - betrifft nicht die Siedler

Herr Gebauer informiert, dass Montags die Bürger ihre Müllsäcke in die öffentlichen Papierkörbe einwerfen. Herr Hartmann hat für dieses Verhalten wenig Verständnis; Hinweis auf Notwendigkeit der Feststellung, damit es zur Anzeige gebracht werden kann.

zu TOP 5:

- nunmehr soll als Friedensrichter für die Schiedsstelle Klotzsche Herr Dr. Klaus-Jürgen Wilhelm gewählt werden
- der Ortschaftsrat Langebrück folgt der Empfehlung des Ortsbeirates Klotzsche

Beschluss: Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt der Vorlage der Oberbürgermeisterin der Landeshauptstadt Dresden V 1517/12 v. 20.02.2012 zur Wahl eines Friedensrichters für die Schiedsstelle Klotzsche zu.

Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltung: 0

Beschluss-NR: OR LB 23/2012 v. 20.03.2012

zu TOP 6:

- die aktuelle Fassung liegt jetzt vor
- Herr Gebauer ist der Vertreter der Ortschaft Langebrück für die Gespräche des Runden Tisches zur Schulnetzplanung – im März gibt es keinen Handlungsbedarf; Beratung in der April-Sitzung/Vertreter Amt einladen

Damit nicht soviel Papier verschickt werden muss, schlägt Herr Knöpfle vor, hätte man die Vorlage mittels CD den Räten zukommen lassen können. Herr Hartmann informiert zur SächsGemO. Die Möglichkeit der digitalen Zusendung gibt es, allerdings ist nicht jede Vorlage erfasst. Wir können die digitale Zusendung bei der Stadt anzeigen. Zur vorliegenden Vorlage hätte ein Auszug nur für den Langebrück und Klotzsche betreffenden Teil ausgereicht.

zu TOP 7:

Herr Hartmann  
(d. Ältere)

. fragt nach, ob im Saal des Bürgerhauses Fußball gespielt werden darf?

Herr Hartmann: noch ja, zukünftig, nach Installation der Traverse, nein

Frau Dr. Wächter

. informiert, dass die Bank bei Kammerers und der Tunnel/Viadukt Weißiger Str. mit Graffiti beschmiert wurde

Herr Hartmann dankt für den Hinweis.

Herr Helke

. fragt nach der Sperrung der Klotzscher Straße wegen der Gasmessstation - wann erfolgt die Sperrung?

Herr Hartmann wird von der Verwaltung aus eine Anfrage stellen; Information über die Tagespresse

zu TOP 8:

- Büroeröffnung 2i² Ingenieurgesellschaft Dr. Hennig & Partner am 04.04.2012 mit einem kleinen Empfang um 14.30 Uhr im Hohenbusch-Center Weixdorf; Rückmeldung zur Teilnahme seitens der Räte bis zum 29.03.12 an Herrn Hartmann
- Faustballplatz Langebrück, Einladung zur Einweihungsfeier am 28.04.2012, 14.00 Uhr, von 10 - 14 Uhr findet ein Jedermannturnier im Kleinfeldfaustball statt; Rückmeldung zur Teilnahme seitens der Räte an Herrn Hartmann

zu TOP 9:

Herr Dr. Koch informiert zum ÖPNV, dass es in Langebrück das Problem gibt, dass die S-Bahn die flächendeckende Erschließung an das Stadtzentrum nicht leistet, der RVD mit seiner Linie 308 auch nicht. In einem Gespräch mit dem VVO, Abt. Betriebskonzepte, wurde informiert, dass das im größeren Rahmen mit Stadt, RVD usw. geklärt werden müsse. Herr Hartmann wird das Thema Bedarf Verkehrskonzept im Mai auf die Tagesordnung der Ratsitzung nehmen.

Herr Gebauer informiert von den Verbandstagen in Greiz, dass am 14. Oktober 2012 die Sächsische Rommé-Einzelmeisterschaft im Lindenhof Langebrück stattfinden wird.

Hartmann  
Ortsvorsteher

Krug  
Mitunterzeichnerin

Gebauer  
Mitunterzeichner